

## **Medienmitteilung**

28. April 2010

# **General Henri Guisan. Zum 50. Todestag**

**Die Stiftung Schloss Jegenstorf erinnert mit der Sonderausstellung «General Henri Guisan. Zum 50. Todestag» an den populären und charismatischen Schweizer General zur Zeit des Zweiten Weltkriegs. Sein letzter Kommandoposten war das Schloss Jegenstorf.**

Ein Hauch Schweizer Geschichte wehte in den letzten Monaten des Zweiten Weltkriegs durch die Mauern von Schloss Jegenstorf: Anfang Oktober 1944 verlegte General Henri Guisan (1874–1960) seinen Kommandoposten von Interlaken nach Jegenstorf, um angesichts der neuen Kriegslage «näher an der Front» und den politischen Schaltstellen zu sein. Von dort aus lenkte er bis zum Kriegsende die Geschicke der Schweizer Armee.

### **Idol für eine ganze Generation**

Die Gedenkausstellung «General Henri Guisan. Zum 50. Todestag» im Schloss Jegenstorf erinnert an den charismatischen Schweizer Weltkriegs-General, dessen Todestag sich am 7. April 2010 zum 50. Mal jährte. Kein Schweizer des 20. Jahrhunderts wurde so verehrt wie Guisan. Er war ein Idol für eine ganze Generation, die in ihm eine Identifikationsfigur sah.

Henri Guisans Popularität zeigte sich auch nach dessen Tod: Die Schweiz ehrte ihn mit einem Staatsbegräbnis, 300 000 Menschen gaben ihm das letzte Geleit. Zahlreiche Schweizer Strassen und Plätze sind nach Guisan benannt, seit 1973 sogar ein Asteroid.

### **Originale Exponate, persönliche Objekte**

Die Ausstellung, deren inhaltliche Eckpfeiler Guisans Aufenthalt im Bauerndorf Jegenstorf und dessen Kommandoposten im Schloss sind, erstreckt sich über je zwei Räume im Parterre und im ersten Stock. Letztere dienten dem General als Schlaf- und Arbeitszimmer.

Unter den originalen Exponaten aus privater und öffentlicher Hand, die aus der ganzen Schweiz zusammengetragen wurden, befinden sich neben Fotografien, Briefen, Film- und Tonmaterialien sowie Gemälden des Soldatenmalers Friedrich Traffelet auch persönliche Gegenstände. Dazu gehört die komplette Uniform samt Mütze und Stiefeln, Degen, Dolch und Pistole sowie das Feldbüro. Speziell für die Sonderausstellung wurde ein Wachthäuschen rekonstruiert und in der Schlosszufahrt, wo es zu Kriegszeiten stand, wiedererrichtet.

## **Zum Schloss Jegenstorf**

Die ursprünglich mittelalterliche Wasserburg, 1720 zu einem Barocklandsitz umgebaut, beherbergt das Museum für bernische Wohnkultur. In den prächtig ausgestatteten Interieurs befinden sich Mobiliar bekannter bernischer Werkstätten sowie Bilder, Uhren und Kachelöfen aus der Zeit des 17. bis 19. Jahrhunderts.

Jährliche Sonderausstellungen fokussieren auf ausgewählte Themen. Die lauschige Parkanlage mit Teich, Allee und schattenspendenden Bäumen bietet den Besuchenden Erholung und eine einmalige Kulisse für Veranstaltungen.

---

## **Schloss Jegenstorf, 8. Mai bis 10. Oktober 2010**

**Vernissage:** Donnerstag, 20. Mai, 18 Uhr. Mit Ansprache von Bundesrat Ueli Maurer, Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Sport und Bevölkerungsschutz (VBS)

### **Rahmenprogramm:**

Jeden Sonntag, 10.30 Uhr  
**Der General**  
Dokumentarfilm 2010 (55')

Sonntag, 30. Mai 2010, 14 Uhr  
**Guisan, Symbol des Widerstandswillens gegen Hitler**  
Führung mit Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg

Freitag, 4. Juni 2010, 15 Uhr  
**General Guisan. Widerstand nach Schweizerart**  
Vortrag von Markus Somm

Sonntag, 4. Juli 2010, 14 Uhr  
**Das Sujet General Guisan**  
Vortrag von Stefan Schaerer

Sonntag, 19. September 2010, 14 Uhr  
**Die Bedeutung General Henri Guisans in der Zeit selbst und vor allem danach**  
Vortrag von Prof. Dr. Georg Kreis

**Private Führungen:** auf Anfrage, 031 761 01 59 oder [info@schloss-jegenstorf.ch](mailto:info@schloss-jegenstorf.ch)

**Adresse:** Schloss Jegenstorf, General-Guisanstrasse 5, 3303 Jegenstorf

**Weitere Informationen:** [www.schloss-jegenstorf.ch](http://www.schloss-jegenstorf.ch)

---

**Kontakt für Medienanfragen:** Murielle Schlup, Konservatorin Schloss Jegenstorf  
031 331 70 49, 079 656 77 59, [m.schlup@schloss-jegenstorf.ch](mailto:m.schlup@schloss-jegenstorf.ch)

**Bildmaterial:** siehe [www.schloss-jegenstorf.ch/medien.php](http://www.schloss-jegenstorf.ch/medien.php)